



Landesrechnungshof Nordrhein-Westfalen

LRH NRW · Postfach 10 34 17 · 40025 Düsseldorf

Nur per E-Mail

Präsidenten des Landtags
Nordrhein-Westfalen
Herrn André Kuper MdL
Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf

LANDTAG
NORDRHEIN-WESTFALEN
17. WAHLPERIODE

VORLAGE
17/5985

A08

40210 Düsseldorf
Konrad-Adenauer-Platz 13
Telefon 0211 3896-0
Telefax 0211 3896-367
E-Mail: poststelle@lrh.nrw.de
(Kein Zugang für elektronisch signierte sowie
verschlüsselte elektronische Dokumente)
Auskunft erteilt: **Frau Gärtner**
Durchwahl 3896-286
Aktenzeichen **KuP-01.09.07/0001-2020/00914**

Datum **11.11.2021**

Aktualisierte Sachstandsdarstellung des Landesrechnungshofs Nordrhein-Westfalen

für die Sitzung des Ausschusses für Haushaltskontrolle am 07.12.2021

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident,

zur Vorbereitung der Sitzung des Ausschusses für Haushaltskontrolle am 07.12.2021 erhalten Sie eine aktualisierte Sachstandsdarstellung zu Beiträgen aus dem Jahresbericht 2021 des Landesrechnungshofs Nordrhein-Westfalen über das Ergebnis der Prüfungen im Geschäftsjahr 2020 (Drucksache 17/15122)

- **Teil A (Beiträge 1 bis 7):** Feststellungen zum Landeshaushalt Nordrhein-Westfalen

mit der Bitte um Weiterleitung an die Damen und Herren Abgeordneten des oben genannten Ausschusses.

Die aktualisierte Sachstandsdarstellung beruht auf einer Entscheidung des Großen Kollegiums vom heutigen Tage.

Mit freundlichen Grüßen

In Vertretung

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Kisseler', with a long horizontal stroke extending to the right.

Kisseler

Anlage

Aktualisierte Sachstandsdarstellung zu Teil A des Jahresberichts 2021

Feststellungen zum Landeshaushalt Nordrhein-Westfalen

Sachbearbeitendes Mitglied: Vizepräsident Kisseler

Seit der Erstellung des Teils A des Jahresberichts 2021 sind der Gesetzentwurf der Landesregierung „Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2022 (Haushaltsgesetz 2022)“¹ einschließlich des Entwurfs des Haushaltsplans 2022 und die Finanzplanung 2021 bis 2025 des Landes Nordrhein-Westfalen² eingebracht worden. Darüber hinaus wurden die Beschlüsse des Haushalts- und Finanzausschusses (HFA) sowie die Einnahmen und Ausgaben zur Corona-Pandemie fortgeschrieben.

Die vorgenannten Neuerungen wirken sich im Teil A des Jahresberichts 2021 vor allem auf die Darstellungen in den Beiträgen 3 „Haushaltslage des Landes“, 5 „Schulden des Landes“, 6 „Haushaltsvolumen, Finanzierungssaldo und andere Haushaltskennziffern“ und damit auch auf den Beitrag 7 „Fazit“ aus.

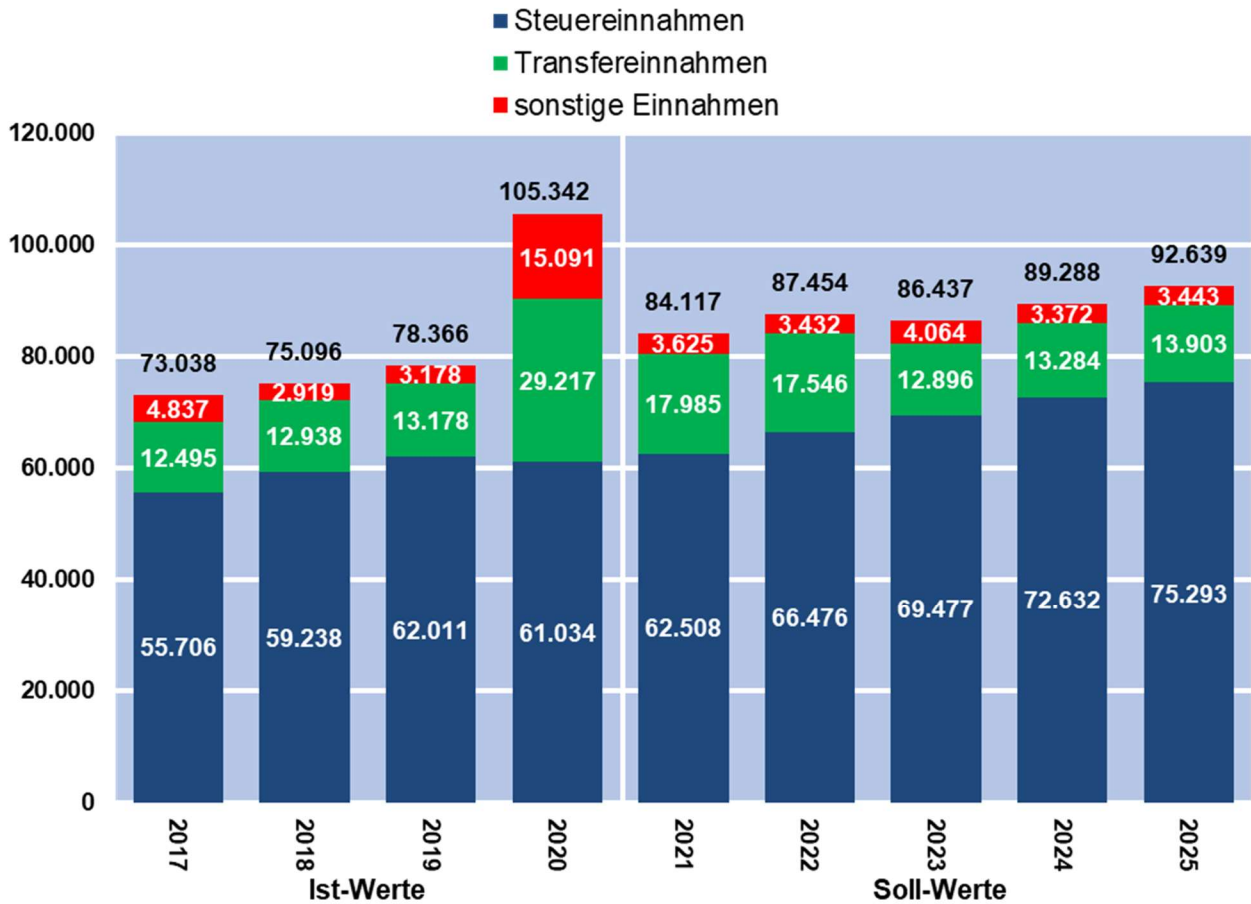
Zu Beitrag 3 „Haushaltslage des Landes“

Die Einnahmen im Landeshaushalt sollen sich nach dem Haushaltsplanentwurf 2022 sowie der neuen Mittelfristigen Finanzplanung wie folgt entwickeln:

¹ Drucksache (Drs.) 17/14700 vom 25.08.2021.

² Drs. 17/14701 vom 24.08.2021.

Abbildung 1

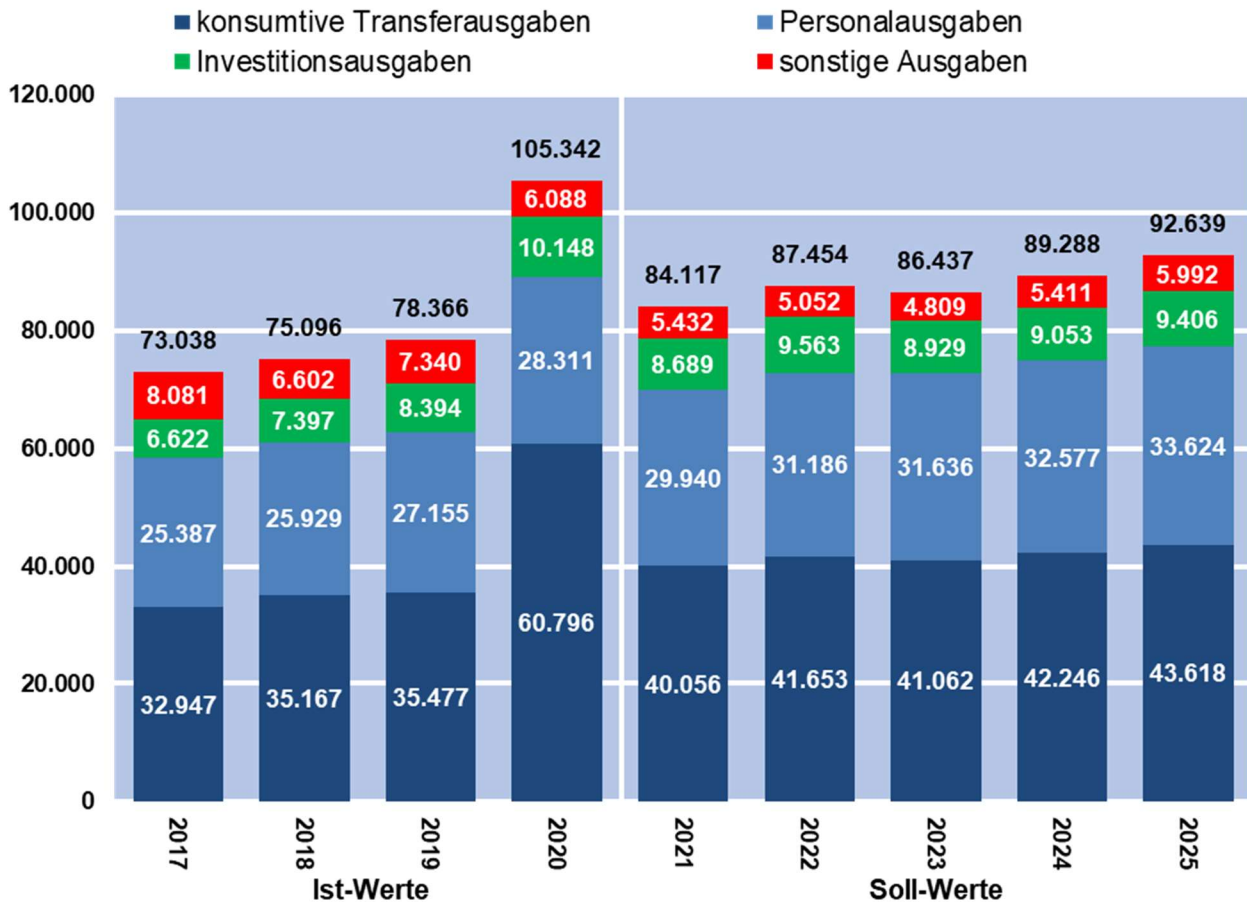
Entwicklung der Einnahmen (in Mio. €, gerundet)³

Die Zunahme der Einnahmen über den fünfjährigen Planungszeitraum geht insbesondere mit erwarteten steigenden Steuereinnahmen einher. Sie sollen sich von rd. 62.508 Mio. € im Jahr 2021 auf rd. 75.293 Mio. € im Jahr 2025 erhöhen. Die Verringerung der (Transfer-)Einnahmen im Jahr 2023 ist auf den Wegfall der Entnahmen aus dem NRW-Rettungsschirm zurückzuführen.

Die Ausgaben des Landes sollen nunmehr folgenden Verlauf nehmen:

³ Wie im Jahresbericht 2021, Teil A, werden die Haushaltsjahre ab 2017 betrachtet: 2017 bis 2019: Ist-Werte nach Haushaltsrechnungen. 2020: Ist-Werte nach Kassenabschluss. 2021: Soll-Werte nach Haushaltsplan. 2022: Soll-Werte nach Haushaltsplanentwurf. 2023 bis 2025: Soll-Werte nach Finanzplanung 2021 bis 2025 entsprechend Angaben des Ministeriums der Finanzen (FM). Differenzen durch Rundungen.

Abbildung 2

Entwicklung der Ausgaben (in Mio. €, gerundet)⁴

Ebenso wie die Einnahmeansätze nehmen auch die Ausgabenansätze von 2021 bis 2025 – mit Ausnahme des Jahres 2023 – einen steigenden Verlauf. Für die Steigerung über den Gesamtzeitraum ist insbesondere die Entwicklung der konsumtiven Transferausgaben und der Personalausgaben ursächlich. Die Investitionsausgaben weisen dagegen im Haushaltsjahr 2022 mit rd. 9.563 Mio. € ihren höchsten Stand auf. Zudem wurden in der Mittelfristigen Finanzplanung Haushaltsüberschüsse von 200 Mio. € für das Jahr 2024 und 500 Mio. € für das Jahr 2025 dargestellt, die vollständig zur Tilgung der für den NRW-Rettungsschirm aufgenommenen Kredite eingesetzt werden sollen.⁵

⁴ Wie im Jahresbericht 2021, Teil A, werden die Haushaltsjahre ab 2017 betrachtet: 2017 bis 2019: Ist-Werte nach Haushaltsrechnungen. 2020: Ist-Werte nach Kassenabschluss. 2021: Soll-Werte nach Haushaltsplan. 2022: Soll-Werte nach Haushaltsplanentwurf. 2023 bis 2025: Soll-Werte nach Finanzplanung 2021 bis 2025 entsprechend Angaben des FM. Differenzen durch Rundungen.

⁵ Drs. 17/14701, S. 11.

Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie

Am 02.09.2021 hat der HFA seine Einwilligung in die Aufnahme von weiteren Krediten zur Finanzierung von Maßnahmen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie i. H. v. 5 Mrd. € erteilt.⁶ Damit ist das FM nunmehr berechtigt, Kredite in einem Umfang von 20 Mrd. € seit Beginn der Corona-Pandemie aufzunehmen. Dieser Kreditrahmen wurde bis zum 22.10.2021 i. H. v. rd. 16,93 Mrd. € in Anspruch genommen.⁷

Der HFA hat seit Beginn der Corona-Pandemie seine Zustimmung zu Ausgaben für Corona-Maßnahmen des Landes i. H. v. insgesamt rd. 12,24 Mrd. € erteilt, davon rd. 8,68 Mrd. € in 2020 und rd. 3,57 Mrd. € in 2021 (Datenstand 22.10.2021). Die nachfolgende Tabelle mit den einzelnen Vorlagen schreibt die Tabelle 9⁸ des Jahresberichts 2021 fort.

⁶ Ausschussprotokoll 17/1527, S. 22, zu Vorlage 17/5626.

⁷ Ist-Einnahmen zum 22.10.2021 bei Kapitel 20 650 Titel 325 10.

⁸ Jahresbericht 2021, Teil A, S. 42 ff.

Tabelle 1

Corona-Maßnahmen des Landes (Vorlagen an den HFA sowie tatsächliche Ausgaben bis zum 22.10.2021, nach Ressorts und weiteren Einheiten den Einzelplänen entsprechend geordnet)⁹

Landtag (LT)					
Vorlage	Inhalt	Volumen in €	Ist-Ausgaben HHJ 2020 in €	Ist-Ausgaben HHJ 2021 in € Stand: 30.06.2021	Ist-Ausgaben HHJ 2021 in € Stand: 22.10.2021
17/4902	Selbsttests in der Landesverwaltung 15 KW bis 30 KW	16.000		0	
17/5337	Selbsttests in der Landesverwaltung 31 KW bis 52 KW	11.048		0	
Summe		27.048	0	0	10.421
Ministerpräsident (MP)					
Vorlage	Inhalt	Volumen in €	Ist-Ausgaben HHJ 2020 in €	Ist-Ausgaben HHJ 2021 in € Stand: 30.06.2021	Ist-Ausgaben HHJ 2021 in € Stand: 22.10.2021
17/3199	Sportvereine	10.000.000	5.000.000	5.000.000	
17/3245	Unterstützung ehrenamtlicher Aktivitäten	1.075.000	1.070.000	-51.700	
17/3942	Hilfen für Profisportvereine in unteren Ligen	15.000.000		5.595.766	
17/5539					
17/4038	NRW-Kinostabilisierungsprogramm	15.000.000		10.206.311	
17/4206	Ausfallfonds I für Kinofilme und High-End Serienproduktionen	5.000.000		17.507	
17/4979					
17/4206	Ausfallfonds II für TV-Produktionen	16.000.000		85.329	
17/4979					
17/4613	Sportvereine	5.000.000		1.890.653	
17/4902	Selbsttests in der Landesverwaltung 15 KW bis 30 KW	86.000		0	
17/5337	Selbsttests in der Landesverwaltung 31 KW bis 52 KW	33.144		0	
17/5539	"Corona-Hilfe Breitensport" zum Ausgleich der Mitgliederverluste	0			
Summe		67.194.144	6.070.000	22.743.866	24.461.730

⁹ Die Angaben in den Spalten „Vorlage“, „Inhalt“, „Volumen in €“, „Ist-Ausgaben HHJ 2020“ und „Ist-Ausgaben HHJ 2021 Stand: 30.06.2021“ sind den Vorlagen des FM zur Haushaltsklausur des HFA (Vorlage 17/5734, Anlage 9 und Vorlage 17/5749, Anlage 2) entnommen. Der Jahresbericht 2021, Teil A, stellte in der Tabelle 9 auf den Zeitpunkt 14.06.2021 ab. Alle Vorlagen, zu denen der HFA nach diesem Zeitpunkt seine Zustimmung erteilt hat, sind in roter Schrift dargestellt. Bei den Angaben in der Spalte „HHJ 2021 Ist-Ausgaben Stand: 22.10.2021“ handelt es sich um Ist-Werte aus dem Verfahren „Moni-ILH“. Bei Vorlagen mit einem Volumen von 0 € wurden bereits bewilligte Mittel, die noch nicht verbraucht waren, verwendet (z. B. bei einer Verlängerung des Bewilligungszeitraums oder bei einer Zweckerweiterung). Um eine Doppelzählung zu vermeiden, wurden sie ohne Wert erfasst.

Ministerium des Innern (IM)					
Vorlage	Inhalt	Volumen in €	Ist-Ausgaben HHJ 2020 in €	Ist-Ausgaben HHJ 2021 in € Stand: 30.06.2021	Ist-Ausgaben HHJ 2021 in € Stand: 22.10.2021
17/3223	Pandemieschutzausstattung Polizei	18.875.900	18.875.900	0	
17/3568	Schutzausrüstung und Testungen im Polizeibereich	26.446.600	12.822.167	3.931.429	
17/3591	Digitalisierung im Bereich der Bezirksregierungen im Zusammenhang mit der Abwicklung künftiger Landes- und Bundesprogramme	15.000.000	3.122.285	1.185.019	
17/3598	Verwaltungskosten für die Umsetzung der Soforthilfe und der Überbrückungshilfe des Bundes in NRW	20.000.000	921.964	3.276.746	
17/4095	Unterstützung und Anerkennung ehrenamtlicher Einsatzkräfte in den Einsatzeinheiten der Hilfsorganisationen des Landes	1.205.000	0	0	
17/4096	Digitalisierungsmaßnahmen im Bereich nichtpolizeiliche Gefahrenabwehr	6.100.000	0	100.795	
17/4100	Bestückung eines zentralen oder mehrerer dezentraler Lager für Vorhaltungen für Sonderlagen der Gefahrenabwehr	3.900.000	0	0	
17/4577	Umsetzung Soforthilfe und Überbrückungshilfe des Bundes - Personalunterstützungskosten	10.500.000		6.243.561	
17/4733	Umsetzung Soforthilfe und Überbrückungshilfe des Bundes - Rechtsverfolgungskosten	26.715.800		76.465	
17/4733	Umsetzung Soforthilfe und Überbrückungshilfe des Bundes - Personalunterstützungskosten	24.350.000		0	
17/4733	Umsetzung Soforthilfe und Überbrückungshilfe des Bundes - IT-Dienstleistungen	3.410.000		573.863	
17/4807	Ertüchtigung der Lüftungsinfrastruktur der Polizei NRW	3.000.000		0	
17/4816	Selbsttest für die weiterführenden Schulen ab 15.03.2021 für zwei Wochen	15.708.000		15.708.000	
17/4881	Aufrechterhaltung der Handlungsfähigkeit der Polizei NRW - Videokonferenzsysteme	1.500.000		0	
17/4881	Mobiler Zugang zu IT-Anwendungen und Informationsquellen	5.000.000		0	
17/4881	Ertüchtigung der Gebäudeinfrastruktur	1.200.000		0	
17/4881	Ertüchtigung der technischen Infrastruktur	46.280.000		1.975.145	
17/4882	Selbsttests in der Landesverwaltung 15 KW bis 30 KW	16.577.000		5.278.466	
17/4902					
17/5337	Selbsttests in der Landesverwaltung 31 KW bis 52 KW	6.923.320		0	
Summe		252.691.620	35.742.317	38.349.489	57.084.364
Ministerium der Justiz (JM)					
Vorlage	Inhalt	Volumen in €	Ist-Ausgaben HHJ 2020 in €	Ist-Ausgaben HHJ 2021 in € Stand: 30.06.2021	Ist-Ausgaben HHJ 2021 in € Stand: 22.10.2021
17/3220	Schutzausstattung in den Justizvollzugsanstalten sowie Anschaffung von Geräten im Justizvollzugskrankenhaus	2.958.800	2.958.800	0	
17/3244	Schutzausrüstung in der Justiz / Justizvollzugsanstalten	2.402.400	1.249.029	573.358	
17/4573	Beschaffung von Raumlüftungsgeräten bei Justizvollzugsanstalten			37.256	
17/3244	Schutzausrüstung in der Justiz / Gerichte und Staatsanwaltschaften	7.792.300	2.587.562	797.022	
17/4573	Beschaffung von Raumlüftungsgeräten bei Gerichten, Staatsanwaltschaften			112.133	
17/3571	Justizvollzugseinrichtungen: Besuch von Gefangenen	754.000	754.000	0	
17/3574	Gerichte und Staatsanwaltschaften: Schutzausrüstung zusätzliche Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen		702.824	517.737	
17/4573	Beschaffung von Raumlüftungsgeräten bei Gerichten, Staatsanwaltschaften und Justizvollzugseinrichtungen	7.976.300		0	
17/3574	Weitere Schutzausrüstung für Justizvollzugsanstalten		0	627.197	
17/4902	Selbsttests in der Landesverwaltung 15 KW bis 30 KW	9.991.000		4.223.130	
17/4903	Hard- und Software für Videokonferenzen	2.000.000		0	
17/4903	Mobiler Zugang zu IT-Anwendungen	7.500.000		0	
17/4903	Ausbau des Rechenzentrums der Justiz	3.000.000		0	
17/5337	Selbsttests in der Landesverwaltung 31 KW bis 52 KW	11.550.140		0	
Summe		55.924.940	8.252.215	6.887.834	17.816.712

Ministerium für Schule und Bildung (MSB)					
Vorlage	Inhalt	Volumen in €	Ist-Ausgaben HHJ 2020 in €	Ist-Ausgaben HHJ 2021 in € Stand: 30.06.2021	Ist-Ausgaben HHJ 2021 in € Stand: 22.10.2021
17/3294	Desinfektionsmittel und Mundschutze für staatliche Schulen	3.131.200	2.279.602	79.200	
17/3299	Elternbeiträge OGS und andere Betreuungsformen	72.370.000	20.136.442	0	
17/3539	LOGINEO NRW Messenger - Beschaffung und Beratung	2.150.000	1.119.769	0	
17/3539	Rechts- und datenschutzkonforme Videokonferenzlösung	1.270.000	415.728		
17/3540	Ferienangebot für Kinder und Jugendliche aus sozial benachteiligten Lebensverhältnissen	40.000.000	999.396	0	
17/3841	Ausweitung: Außerschulische Bildungs- und Betreuungsangebote in Coronazeiten im Jahr 2020				
17/3541	Ergänzende Betreuungsangebote für Schüler/innen mit Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung	35.000.000	428.183	0	
17/3841	Ausweitung: Außerschulische Bildungs- und Betreuungsangebote in Coronazeiten im Jahr 2020				
17/3841	Verlängerung des Verwendungszeitraums der Maßnahme Ergänzende Betreuungsangebote für Schüler/innen mit Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung (Vorlagen 17/3540 und 17/3541)	0	2.888.538	0	
17/3566	Erstattung der Stornierungskosten für Klassenfahrten, Studienfahrten und Schüleraustausche	44.340.000	28.307.338	4.215.617	
17/4355					
17/4734					
17/3567	Mehrkosten aufgrund Schutzmaßnahmen an Schulen	2.619.000	1.418.704	355.104	
17/3567	Schutzmaßnahmen "Gemeinsames Lernen" an öffentlichen Schulen	731.100	484.951	246.149	
17/3573	Schullandheime	6.412.500	0	0	
17/3577	Digitalisierungsvorhaben ("Sofortausstattungsprogramm" DigitalPakt Schule, Landesanteil)	55.000.000	24.246.709	18.767.406	
17/3585	LOGINEO NRW	36.400.000	0	5.601.377	
17/5381					
17/3585	Digitales Lernmaterial	5.000.000	8.000	22.000	
17/3585	Lehrerfortbildung	6.000.000	0	0	
17/3585	Moderatorenfortbildung	11.900.000	0	10.921	
17/3585	Lehrerausbildung - Didaktik-Technik-Raum	6.000.000	279.082	186.179	
17/5381					
17/3585	Ausstattung Lehrkräfte - digitale Endgeräte und Software	103.000.000	45.555.386	33.869.430	
17/5381					
17/5381	Bereitstellung digitaler Endgeräte für Gruppen sozial benachteiligter Schülerinnen und Schüler	0		0	
17/3586	Erstattung der Elternbeiträge für die Monate Juni und Juli 2020	42.850.000	19.123.822	0	
17/4097	Bereitstellung von Mitteln für das OGS-Helferprogramm	29.550.000	0	22.030.555	
17/4356	FFP 2-Masken für alle Schulformen	17.652.100	0	13.707.465	
17/4356	Schutzausstattung "Gemeinsames Lernen"	761.500		343.851	
17/4356	Schutzausstattung "Förderschulen"	907.000		273.937	
17/4498	Erstattung der Elternbeiträge für die Monate Januar und Februar 2021	11.000.000		10.381.248	
17/4575	Landesanteil am Investitionsprogramm des Bundes für die Ganztagsbetreuung der Grundschulkinder	33.889.500		0	
17/4612	Fortführung der freiwilligen außerschulischen Bildungs- und Betreuungsangebote bis zum Ende des Schuljahres 2021/2022	36.000.000		952.659	
17/3540					
17/3541					
17/4612	Einführung eines online-basierten Antragsverfahrens für das Förderverfahren	220.000		0	
17/4731	FFP 2-Masken für Betreuerinnen und Betreuer im offenen Ganztag bzw. in weiteren Betreuungsangeboten	4.896.700		1.545.194	
17/4902	Selbsttests in der Landesverwaltung und für Schülerinnen und Schüler	318.932.000		194.781.996	
17/5074	15 KW bis 30 KW				
17/5069	Beschaffung von FFP 2-Masken und OP-Masken Typ II	13.051.300		17.004	
17/5073	Erstattung der Elternbeiträge im Bereich der Offenen Ganztagsbetreuung	22.000.000		0	
17/5382					
17/5337	Selbsttests in der Landesverwaltung 31 KW bis 52 KW	54.928.448		0	
17/5337	Selbsttests für Schülerinnen und Schüler bis Ende 2021	317.608.774		0	
17/5339	Testungen (PCR-Pooltests) für Schulen der Primarstufe und Förderschulen in Nordrhein-Westfalen 33 KW bis 51 KW	108.700.000		0	
17/5382	Erstattung der Elternbeiträge für die Monate März bis Mai 2021	5.500.000		0	
17/5386****	Umsetzung des Aktionsprogramms "Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche" für die Jahre 2021 und 2022 von Bund und Ländern	215.700.000		0	
	Maßnahmen zum Abbau von Lernrückständen bei Schülerinnen und Schülern.				
Summe		1.665.471.122	147.691.652	307.387.291	534.168.038

Ministerium für Kultur und Wissenschaft (MKW)					
Vorlage	Inhalt	Volumen in €	Ist-Ausgaben HHJ 2020 in €	Ist-Ausgaben HHJ 2021 in € Stand: 30.06.2021	Ist-Ausgaben HHJ 2021 in € Stand: 22.10.2021
17/3200	Zahlungsfähigkeit Studierendenwerke	5.200.000	5.200.000	0	
17/3248	Medizintechnik und Laborgeräte für Universitätskliniken	32.900.000	32.905.152	0	
17/3248	Materialaufwand "Hygiene" Universitätskliniken	22.900.000	22.863.257	0	
17/3248	Bau- und Sanierungsmaßnahmen Universitätskliniken	44.800.000	44.753.000	0	
17/3247	Kompensation der Einnahmeverluste soziokultureller Zentren	4.350.000	1.849.682	0	
17/3374	Ausfinanzierung Soforthilfeprogramm für Künstler/-innen für die Monate März und April 2020	3.250.180	3.250.180	0	
17/3565 17/4101	Erhalt der nach dem Weiterbildungsgesetz geförderten Einrichtungen	35.000.000	4.153.793	21.135.560	
17/3576 17/4808	Studierendenwerke Nordrhein-Westfalen	16.000.000	395.600	588.300	
17/3587	NRW-Sonderprogramm Universitätskliniken	1.000.000.000	1.000.000.000	0	
17/3588 17/5216 17/5361	Stipendienprogramm für Künstlerinnen und Künstler	105.000.000	115.891.238	5.763.964	
17/3588 17/5216 17/5361 17/5628	Kulturstärkungsfonds Kultur NRW	83.549.820			
17/4809	Stipendienprogramm II für freischaffende Künstlerinnen und Künstler	90.000.000		83.354.800	
17/4902	Selbsttests in der Landesverwaltung 15 KW bis 30 KW	17.992.000		3.177.913	
17/5218	Zusätzliche Ausgaben für den Erhalt der nach dem Weiterbildungsgesetz geförderten Einrichtungen	9.500.000		0	
17/5337	Selbsttests in der Landesverwaltung 31 KW bis 52 KW	14.114.623		0	
Summe		1.484.556.623	1.231.261.902	114.020.537	129.046.232
Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration (MKFFI)					
Vorlage	Inhalt	Volumen in €	Ist-Ausgaben HHJ 2020 in €	Ist-Ausgaben HHJ 2021 in € Stand: 30.06.2021	Ist-Ausgaben HHJ 2021 in € Stand: 22.10.2021
17/3222	Sicherung sozialer Einrichtungen in freier Trägerschaft	103.000.000	29.167.787	10.825.703	
17/3224	Erstattung der Elternbeiträge der Kindertagesbetreuung für April 2020	42.000.000	42.000.000	0	
17/3299	Erstattung der Elternbeiträge der Kindertagesbetreuung für Mai 2020	42.250.000	42.250.000	0	
17/3564	Assistenzkräfte in Kitas sowie Erstattung von Aufwendungen für Arbeitsschutz- und Hygienemaßnahmen	105.000.000	76.447.890	0	
17/4353	Fortsetzung des Programms der Alltagshelfer in Kitas sowie Erstattung von Aufwendungen für Arbeitsschutz- und Hygienemaßnahmen in Kindertageseinrichtungen	147.000.000	0	119.873.152	
17/4497	Erstattung der Elternbeiträge der Kindertagesbetreuung für Januar und Februar 2021	32.000.000		0	
17/4576	Unterstützung für Eltern mit Wohnsitz in NRW, die keinen Anspruch auf Kinderkrankengeld gemäß § 45 SGB V oder vergleichbare Leistungen haben	9.000.000		2.385.200	
17/4735 17/4931	Finanzierung von Corona-Selbsttests für Mitarbeitende in den Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege	63.756.000		62.206.879	
17/4902	Selbsttests in der Landesverwaltung 15 KW bis 30 KW	58.000		32.053	
17/4978	Corona-Selbsttests für Mitarbeitende und Kinder in Kitas	51.000.000		13.173.635	
17/5073	Erstattung des den Kommunen entstandenen Einzahlungsausfalls der Elternbeiträge in den Kitas	64.000.000		0	
17/5337	Selbsttests in der Landesverwaltung 31 KW bis 52 KW	50.218		0	
17/5338 17/5627	Corona-Schnelltests für Kinder in der Kindertagesbetreuung im 2. Halbjahr 2021	79.000.000		0	
17/5382	Erstattung der Elternbeiträge der Kindertagesbetreuung für März bis Mai 2021	16.000.000		0	
17/5386****	Umsetzung des Aktionsprogramms "Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche" für die Jahre 2021 und 2022 von Bund und Ländern Stärkung der Kinder- und Jugendfreizeiten, außerschulische Jugendarbeit und Angebote der Kinder- und Jugendhilfe. Unterstützung und Förderung von Kindern und Jugendlichen mit Freiwillingendiensteleistenden, Jugendsozialarbeit und zusätzlicher Sozialarbeit an Schulen.	34.300.000			
Summe		788.414.218	189.865.677	208.496.622	291.091.620

Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung (MHKBG)					
Vorlage	Inhalt	Volumen in €	Ist-Ausgaben HHJ 2020 in €	Ist-Ausgaben HHJ 2021 in € Stand: 30.06.2021	Ist-Ausgaben HHJ 2021 in € Stand: 22.10.2021
17/3277	Sicherung von Frauenunterstützungsangeboten gegen Gewalt an Frauen	1.500.000	1.500.000	0	
17/3575 17/4099 17/5385	Soforthilfeprogramm Heimat, Tradition und Brauchtum	45.000.000	***	829.693	
17/3589	Investitionspaket Kommunen Städtebauförderung	132.000.000	4.506.256	2.233.674	
17/3589	Investitionspaket Kommunen Stärkung Zentren	70.000.000	0	5.363.871	
17/3589	Investitionspaket Kommunen Sonderstädtebauförderung	11.700.000	112.965	41.263	
17/3943	Frauenunterstützungsangebote gegen Gewalt an Frauen	1.000.000	1.000.526	0	
17/4035 17/5537	Sonderprogramm zur Verbesserung der Lüftungssituation an Schulen	50.000.000	35.780	10.674.787	
17/4036*	Zahlungen von Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz	28.500.000	26.662.719	0	
17/4595	Frauenunterstützungsangebote gegen Gewalt an Frauen	1.600.000		92.363	
17/4902	Selbsttests in der Landesverwaltung 15 KW bis 30 KW	99.000		44.775	
17/4975	Stärkung Innenstädte und Zentren	30.000.000		0	
17/4974 17/5095	Innovationsraum Innenstadt	10.000.000		0	
17/5214	Frauenunterstützungsangebote gegen Gewalt an Frauen	1.500.000		0	
17/5337	Selbsttests in der Landesverwaltung 31 KW bis 52 KW	30.131		0	
17/5385	Soforthilfeprogramm "Neustart miteinander"	14.000.000		0	
17/5537	Sonderprogramm zur Beschaffung von mobilen Luftreinigern in Schulen und Kitas	13.400.000			
Summe		410.329.131	33.818.246	19.280.426	31.207.522
Ministerium für Verkehr (VM)					
Vorlage	Inhalt	Volumen in €	Ist-Ausgaben HHJ 2020 in €	Ist-Ausgaben HHJ 2021 in € Stand: 30.06.2021	Ist-Ausgaben HHJ 2021 in € Stand: 22.10.2021
17/3225 17/4351	Sicherstellung der Einsatzmobilität von Klinikpersonal	4.000.000	740.089	774.403	
17/3595	Investitionspaket Kommunen Sonderprogramm Erhaltungsinvestitionen kommunale Verkehrsinfrastruktur Straße und Radwege	50.000.000	6.862.742	776.400	
17/3596	Investitionspaket Kommunen Erstattung Fahrgeldausfälle ÖPNV	200.000.000	199.823.459	0	
17/3597	Investitionspaket Kommunen Sonderprogramm kommunale Verkehrsinfrastruktur ÖPNV	50.000.000	42.353.900	1.057.200	
17/3678 17/3944 17/4352 17/4732 17/5383	Erweiterung der Fahrtangebote im freigestellten Schülerverkehr	51.300.000	11.508.207	12.604.409	
17/3892 17/4357 17/5071	Zusätzliches Kontrollpersonal im Schienenpersonennahverkehr	27.000.000	4.209.891	11.285.149	
17/4902	Selbsttests in der Landesverwaltung 15 KW bis 30 KW	651.000		325.253	
17/5072	Ausgleich für Vorhaltekosten für Flughäfen	32.967.200		0	
17/5108	Erstattung Fahrgeldausfälle ÖPNV	277.770.000		0	
17/5337	Selbsttests in der Landesverwaltung 31 KW bis 52 KW	56.245		0	
Summe		693.744.445	265.498.288	26.822.814	305.611.200
Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz (MULNV)					
Vorlage	Inhalt	Volumen in €	Ist-Ausgaben HHJ 2020 in €	Ist-Ausgaben HHJ 2021 in € Stand: 30.06.2021	Ist-Ausgaben HHJ 2021 in € Stand: 22.10.2021
17/3221	Unterstützung von Tierheimen	400.000	119.064	0	
17/3278	Unterstützung von Zoos	11.825.000	5.673.074	0	
17/3592	Alllastensanierung von Grundstücken	7.000.000	7.000.000	0	
17/3592	Klimaanpassung	15.000.000	26.406	0	
17/3592	Grüne Infrastruktur	5.000.000	930.426	544.162	
17/3593	Kreislaufwirtschaft	10.000.000	95.523	107.240	
17/3593	Waldwirtschaft	28.000.000	15.290.975	87.364	
17/3593	Umweltwirtschaft	5.000.000	46.832	65.933	
17/3593	Tierwohl	5.000.000	1.520.242	388.512	
17/4902	Selbsttests in der Landesverwaltung 15 KW bis 30 KW	547.000		266.047	
17/5337	Selbsttests in der Landesverwaltung 31 KW bis 52 KW	39.773		0	
17/5384	Unterstützung der Zoologischen Gärten sowie weiterer Zoos	8.417.000		0	
Summe		96.228.773	30.702.542	1.459.257	7.767.016

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)					
Vorlage	Inhalt	Volumen in €	Ist-Ausgaben HHJ 2020 in €	Ist-Ausgaben HHJ 2021 in € Stand: 30.06.2021	Ist-Ausgaben HHJ 2021 in € Stand: 22.10.2021
17/3186 17/5747	Krankenhausförderung (Beatmungs-, Dialysegeräte usw.)	150.000.000	32.450.000	56.685.110	
17/3219 17/4594	Schutzausrüstung für Krankenhäuser	300.000.000	300.000.000	0	
17/3246	Leistungen nach § 56 Abs. 1a Infektionsschutzgesetz (Tranche 1)		19.201.228	20.028.272	
17/4205	Leistungsausgaben nach § 56 Abs. 1 Infektionsschutzgesetz	50.000.000	3.155.734	0	
17/3293 17/4594	Schutzausrüstung Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen	95.000.000	86.493.059	2.313.224	
17/3434	Aufstockung der Corona-Prämie für Beschäftigte in der Altenpflege gemäß § 150a Absatz 9 SGB XI	106.000.000	99.167.785	-823.452	
17/3569 17/5538	Besuchs-, Öffnungs- und Hygienekonzepte im Bereich der Eingliederungshilfe	17.600.000	17.600.000	0	
17/3572	Pflegeeinrichtungen der Tages-, Nacht- und Kurzzeitpflege	10.230.000	3.287.069	6.926.253	
17/3579 17/5378	Ergänzung des Konjunkturprogramms des Bundes - finanzielle Anreize Ausbildungsbetriebe	20.000.000	0	0	
17/3579 17/5378	Unterstützung von Ausbildungsbetrieben zur Fortführung von Ausbildungsverhältnissen	5.000.000	0	0	
17/3579	Unterstützung der überbetrieblichen Ausbildungsstätten	9.000.000	1.830.996	0	
17/3590	Investitionsprogramm Krankenhäuser	750.000.000	750.003.601	0	
17/3590	Investitionsprogramm Pflegeschulen	250.000.000	0	58.063.500	
17/3590	Kofinanzierung des Zukunftsprogramms Krankenhäuser	270.000.000	0	0	
17/3679 17/5378	Freiwilige Corona-Tests für die Beschäftigten in Schulen sowie in Kindertageseinrichtungen	102.765.000	0	63.992.732	
17/4039	Unterstützung der Kommunen bei der Kontaktnachverfolgung	25.000.000	24.960.000	0	
17/4098	Corona-bedingte Personalsonderbedarfe - Aushilfskräfte im MAGS	3.400.000	0	0	
17/4098	Sachausstattung der Aushilfskräfte	400.000	47.876	0	
17/4204	Infrastrukturkosten für Reisende aus Risikogebieten	4.800.000	535.270	409.932	
17/4204	Testungen für Reisende aus Risikogebieten	11.000.000	286.135	1.126.014	
17/4207 17/5070	Kosten im Rahmen der Impfungen gegen SARS-CoV-2 - Impfungsbetrag	5.850.000	0	2.966.702	
17/4207 17/5070	Beschaffung und Logistik	30.000.000	0	15.621.756	
17/4207 17/5070	Rekonstitution und Vereinzelung des Impfstoffes	10.900.000	0	10.770.340	
17/4207 17/5070	Verimpfung	425.250.000	0	170.287.534	
17/4207 17/5070	Wissenschaftliche Begleitung und Dokumentation	1.000.000	0	0	
17/4207 17/5070	Vorsorge für aktuell nicht planbare Ausgaben	10.000.000	0	1.799.117	
17/4354 17/4806	Verordnung zur Ausübung eines Freiwilligendienstes in einer epidemischen Lage (Freiwilligendienst-Verordnung - FdVO-NRW)	11.200.000	0	0	
17/4354 17/4806	Unterhaltung Freiwilligenregister	128.000	0	0	
17/4804 17/5538	Besuchs-, Öffnungs- und Hygienekonzept im Bereich der Eingliederungshilfe und Erstattung entsprechender Mehrausgaben im Rahmen von Leistungen nach § 67 SGB VII	26.400.000		18.200.000	
17/4805	Pflegeeinrichtungen der Tages-, Nacht- und Kurzzeitpflege	12.530.000		174.498	
17/4816	Einrichtungszuschüsse Corona-Teststruktur	3.000.000		2.578.000	
17/4816	Monatszuschüsse Corona-Teststruktur	12.000.000		5.071.580	
17/4902	Selbsttests in der Landesverwaltung 15 KW bis 30 KW	149.000		24.771	
17/5215	Unterstützung der Kommunen bei der Kontaktnachverfolgung	12.500.000		0	
17/5315	Mehrkosten in Maßregelvollzugseinrichtungen	8.300.000		0	
17/5337	Selbsttests in der Landesverwaltung 31 KW bis 52 KW	100.436		0	
17/5536	Kosten im Rahmen der Impfungen gegen SARS-CoV-2	80.000.000			
17/5540	Leistungsausgaben § 56 Abs. 1 und Abs. 1a Infektionsschutzgesetz - Folgeantrag	190.000.000			
17/5702	Lieferung von persönlicher Schutzausrüstung (PSA) und Beatmungsgeräten durch den Bund	52.496.835			
17/5703	Unterstützung der Kommunen bei der Kontaktnachverfolgung	12.500.000			
17/5747	Investitionsbedarf in Krankenhäusern als Folge der Corona-Pandemie	150.000.000			
Summe		3.234.499.271	1.339.018.754	436.215.881	1.096.057.872

Ministerium der Finanzen (FM)					
Vorlage	Inhalt	Volumen in €	Ist-Ausgaben HHJ 2020 in €	Ist-Ausgaben HHJ 2021 in € Stand: 30.06.2021	Ist-Ausgaben HHJ 2021 in € Stand: 22.10.2021
17/4902	Selbsttests in der Landesverwaltung 15 KW bis 30 KW	5.132.000		2.507.525	
17/5337	Selbsttests in der Landesverwaltung 31 KW bis 52 KW	602.616		0	
Summe		5.734.616	0	2.507.525	3.608.007
Landesrechnungshof (LRH)					
Vorlage	Inhalt	Volumen in €	Ist-Ausgaben HHJ 2020 in €	Ist-Ausgaben HHJ 2021 in € Stand: 30.06.2021	Ist-Ausgaben HHJ 2021 in € Stand: 22.10.2021
17/4902	Selbsttests in der Landesverwaltung 15 KW bis 30 KW	64.000		32.350	
17/5337	Selbsttests in der Landesverwaltung 31 KW bis 52 KW	80.349		0	
Summe		144.349	0	32.350	45.316
Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie (MWIDE)					
Vorlage	Inhalt	Volumen in €	Ist-Ausgaben HHJ 2020 in €	Ist-Ausgaben HHJ 2021 in € Stand: 30.06.2021	Ist-Ausgaben HHJ 2021 in € Stand: 22.10.2021
17/3180 17/3185	Soforthilfe Kleinunternehmer und Soloselbstständige (Landesprogramm) einschließlich Vertrauensschutz-Maßnahmen als Ergänzung der NRW-Soforthilfe 2020	1.200.000.000	567.259.864	-3.989.278	
17/3584 17/4202 17/4759	Ergänzung des Konjunkturprogramms des Bundes Lebenshaltungskosten von Solo-Selbstständigen - Überbrückungshilfe	300.000.000			
17/4202	hiervon -> Überbrückungshilfe I		50.767.000	213.000	
17/4202	-> Überbrückungshilfe II		46.604.198	65.805.870	
17/4202	-> Überbrückungshilfe III		0	0	
17/3570	Innovationsförderung Corona - Erweiterung Produktionsanlage	1.500.000	0	0	
17/3570	Weiterentwicklung "Corona.KEX"	2.990.700	300.000	440.000	
17/3570	Förderung T-Zell Diagnostik zum Monitoren von Langzeit Immunität	19.810.000	2.000.000	0	
17/3570	CCS Studie	11.902.800	0	0	
17/3570	Durchführung Studien zur Entwicklung eines Immunmodulators	2.000.000	600.000	600.000	
17/3580	Ergänzung des Konjunkturprogramms des Bundes Errichtung von Scale-Up-Zentren	30.000.000	0	0	
17/3581	Gemeinschaftsaufgabe GRW	30.600.000	0	20.767	
17/3582	Glasfaser-Breitbandausbau	15.000.000	0	0	
17/3582	Digitalisierung der Landesverwaltung	4.000.000	1.321.017	276.801	
17/3583	Kommunale Investitionen in Klimaschutzprojekte	50.000.000	0	0	
17/3594	Investitionsprogramm Klimaschutz und Energie - Förderprogramm "progres.nrw"	35.000.000	8.150.000	0	
17/3594	Markteinführung "progres.nrw"	37.000.000	10.000.000	0	
17/3594	Photovoltaik-Förderung	55.000.000	13.000.000	0	
17/4037	Förderung einer klinischen Studie zur Entwicklung eines therapeutischen Wirkstoffs bei COVID-19	3.500.000	0	0	
17/4094	Förderung der Digitalisierung des stationären Einzelhandels	15.000.000	0	15.000.000	
17/4571	Aufbau einer neuen Produktionsanlage für die kurzfristige Bereitstellung eines Ausgangsstoffs zur Impfstoff-Entwicklung	4.100.000		0	
17/4572	Beratungs- bzw. Schulungsgutscheine für Medizintechnik-KMU	2.775.000		0	
17/4572	Expertenverzeichnis und Lernplattform für Medizintechnik-KMU	450.000		0	
17/4902	Selbsttests in der Landesverwaltung 15 KW bis 30 KW	713.000		290.338	
17/4976	Modellprojekt "Digitalcoaches" im Handel	1.250.000		0	
17/4977	Förderprojekt "Digitalcoaches Gastgewerbe" - Kosten für die Coaches	1.875.000		0	
17/4977	Förderprojekt "Digitalcoaches Gastgewerbe" - Verwaltungskosten	190.000		0	
17/4980	Zweites Förderprogramm "Digitalen und stationären Einzelhandel zusammendenken"	5.000.000		0	
17/4980	Zweites Förderprogramm "Digitalen und stationären Einzelhandel zusammendenken" - Verwaltungskosten	1.000.000		0	
17/4981	Förderung der Digitalisierung des stationären Einzelhandels	2.100.000		320.462	
17/4982	Härtefallfonds des Landes Nordrhein-Westfalen	158.150.000		0	
17/4983	Jugend- und Bürger-Hackathon zur Innenstadt	500.000		0	
17/5213	Förderprojekt "CovidData.Net.NRW Big Data und künstliche Intelligenz zur Verbesserung der Therapie von COVID19" - Zuschuss	3.400.000		0	
17/5213	Förderprojekt "CovidData.Net.NRW Big Data und künstliche Intelligenz" - Verwaltungskosten	170.000		0	
17/5217	Unterstützung des Materialprüfungsamtes Nordrhein-Westfalen	3.598.100		3.598.100	
17/5337	Selbsttests in der Landesverwaltung 31 KW bis 52 KW	192.335		0	
17/5377	Förderprojekt "Digitalgutscheine für die gastgewerbliche und touristische Wirtschaft"	5.000.000		0	
17/5377	Förderprojekt "Digitalgutscheine für die gastgewerbliche und touristische Wirtschaft" - Verwaltungskosten	500.000		0	
17/5379	Mittelstand Innovativ & Digital (MID)-Invest	30.000.000		0	
17/5380	Klimaschutz und Energie - Aufstockung der Programme progres.nrw - Markteinführung	70.000.000		0	
17/5380	Klimaschutz und Energie - Aufstockung der Programme progres.nrw - Emissionsarme Mobilität	30.000.000		0	
Summe		2.134.266.935	700.002.079	82.576.059	90.489.641

Allgemeine Finanzverwaltung (Allg. Finanzverw.)					
Vorlage	Inhalt	Volumen in €	Ist-Ausgaben HHJ 2020 in €	Ist-Ausgaben HHJ 2021 in € Stand: 30.06.2021	Ist-Ausgaben HHJ 2021 in € Stand: 22.10.2021
17/4203	Kompensation der Gewerbesteuermindereinnahmen der Gemeinden	1.339.000.000	1.339.000.000	0	
17/4574**	Refinanzierung des Anteils der Beteiligungsverwaltungsgesellschaft des Landes NRW mbH an der Kapitalmaßnahme der Flughafen Köln/Bonn GmbH	12.000.000		12.000.000	
Summe		1.351.000.000	1.339.000.000	12.000.000	12.000.000
Insgesamt					
		12.240.227.235	5.326.923.672	1.278.779.951	2.600.465.689

* Zur Vorlage 17/4036 beim MHKBG: Mit der Vorlage 17/4036 wurde die Einwilligung in Ausgaben i. H. v. 57 Mio. € der Titelgruppe 88 (landesfinanzierte Maßnahmen) beantragt. In der Vorlage wird u. a. ausgeführt, dass die Hälfte dieses Betrages dem Land aus dem Bundeshaushalt erstattet würde. Der HFA stimmte zu (Ausschussprotokoll 17/1182, S. 3). In der Vorlage 17/4558 des FM wurde bei den bewilligten „Landesmaßnahmen Corona“ nur noch der halbe Betrag i. H. v. 28,5 Mio. € ausgewiesen. Der andere halbe Betrag wurde dort in die Ausweisung der „Bundesmaßnahmen Corona“ übernommen.

** Zur Vorlage 17/4574 bei Allg. Finanzverw.: Es handelt sich um ein Darlehen i. H. v. 12 Mio. € aus dem NRW-Rettungsschirm, das zurückgezahlt werden soll.

*** Zu Vorlage 17/3575 beim MHKBG: Für das Soforthilfeprogramm Heimat-, Tradition- und Brauchtum wurden in 2020 insgesamt 714.467,44 € über den Kernhaushalt bei Kapitel 08 100 Titelgruppe 60 gebucht (vgl. * in der Vorlage 17/5734, Anlage 9, sowie in der Vorlage 17/5749, Anlage 2).

**** Zu Vorlage 17/5386 beim MSB und beim MKFFI: Für die Umsetzung des Aktionsprogramms „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ werden aus der Titelgruppe 84 in den Kapiteln 05 010 und 07 010 Bundes- und Landesmittel bereitgestellt. Bei den hier erfassten Ist-Ausgaben wurden die anteiligen Landesmittel auf Grundlage der in der Vorlage genannten Aufteilungsverhältnisse von Bundes- und Landesmitteln berücksichtigt.

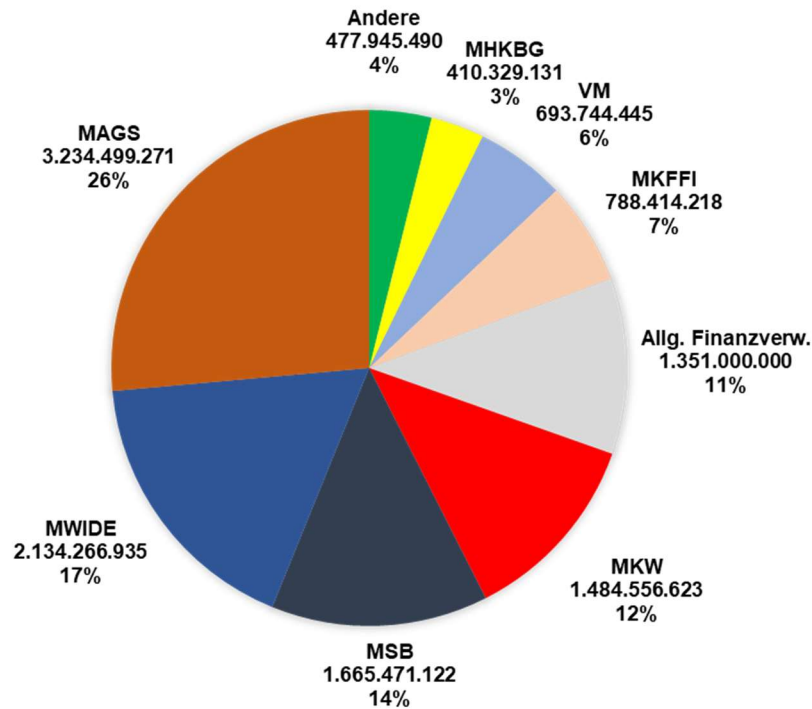
Bis zum 22.10.2021 waren mit rd. 7,93 Mrd. € haushaltsjahrübergreifend insgesamt rd. 64,8 % der zu diesem Zeitpunkt vom HFA eingewilligten Ausgaben von rd. 12,24 Mrd. € getätigt.

Neben der Aufstellung der einzelnen bewilligten Maßnahmen wird aus der Tabelle auch deutlich, dass die Ist-Ausgaben der Einzelpläne MKW und Allg. Finanzverw. jeweils das Volumen der HFA-Zustimmungen erreichen oder fast erreichen, während die Ist-Ausgaben des MAGS sowie insbesondere des MWIDE und des MSB jeweils deutlich unterhalb des Volumens der entsprechenden HFA-Zustimmungen liegen.

Die landesfinanzierten Maßnahmen, denen der HFA bislang zugestimmt hat, betreffen in erster Linie die Einzelpläne MAGS, MWIDE, MSB, MKW und Allg. Finanzverw. Alle anderen Einzelpläne weisen geringere Anteile auf. Im Einzelnen:

Abbildung 3

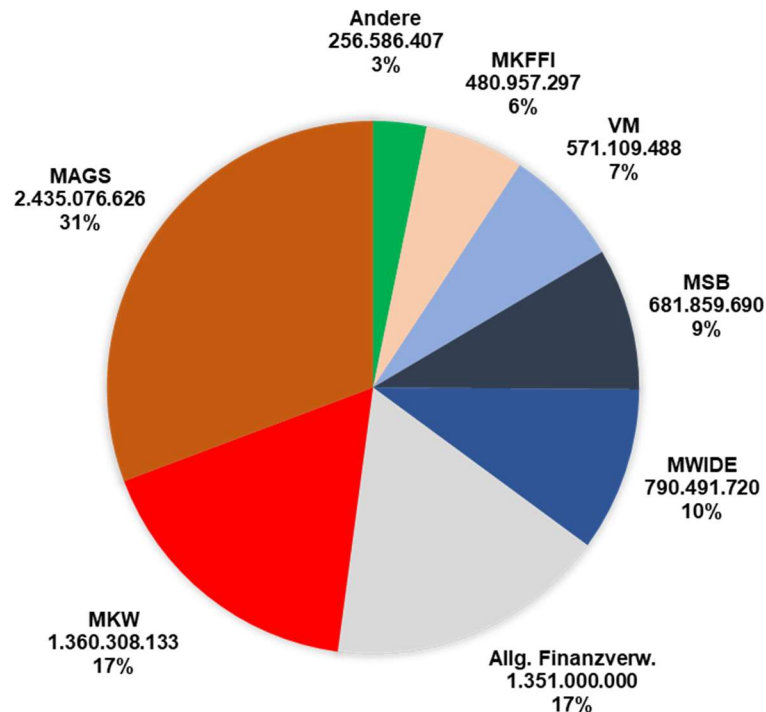
Anteilige Aufteilung der seit Beginn der Corona-Pandemie bis zum 22.10.2021 vom HFA eingewilligten Ausgaben für Corona-Maßnahmen des Landes nach Ressorts und weiteren Einheiten entsprechend der Einzelpläne (in €)



Die Aufteilung bei den Ist-Ausgaben ist im Wesentlichen vergleichbar:

Abbildung 4

Anteilige Aufteilung der seit Beginn der Corona-Pandemie bis zum 22.10.2021 tatsächlich erfolgten Ausgaben für Corona-Maßnahmen des Landes nach Ressorts und weiteren Einheiten entsprechend der Einzelpläne (in €)



Die in der Relation zu den HFA-Bewilligungen hohen Ist-Ausgaben in den Einzelplänen der Allg. Finanzverw. und des MKW im Vergleich zu anderen Einzelplänen sind vor allem auf zwei Ausgabevorgänge zurückzuführen. Im Einzelplan der Allg. Finanzverwaltung wurden im Haushaltsjahr 2020 rd. 1,3 Mrd. € Ausgaben zur Kompensation der Gewerbesteuermindereinnahmen der Kommunen bewilligt.¹⁰ Dieser Betrag wurde noch im Haushaltsjahr 2020 an die Kommunen ausgezahlt. Im Einzelplan des MKW wurde 1,0 Mrd. € für das NRW-Sonderprogramm Universitätskliniken bewilligt.¹¹ Nach der Vorlage an den HFA waren die Mittel zur Selbstbewirtschaftung bestimmt (§ 15 Abs. 2 der Landeshaushaltsordnung). Mit der Zuweisung der Mittel an die Universitätskliniken gelten die Mittel für den Landeshaushalt als verausgabt, womit aber noch keine Aussage über die Verausgabung bei den Universitätskliniken getroffen wird.

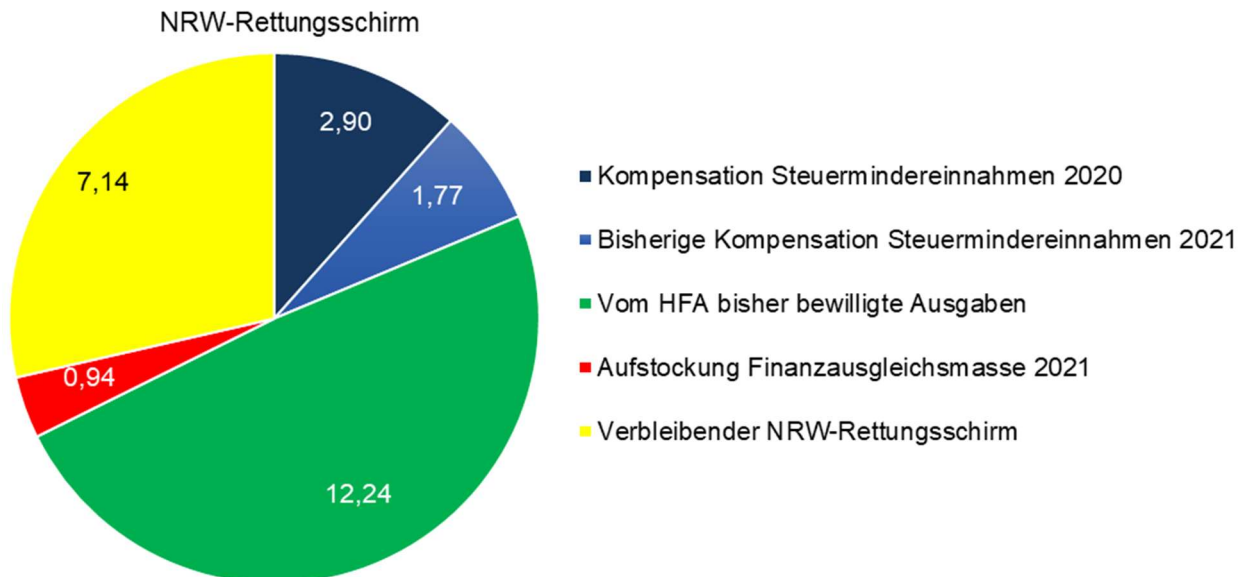
¹⁰ Vorlage 17/4203.

¹¹ Vorlage 17/3587.

Die Inanspruchnahmen des NRW-Rettungsschirms von insgesamt 25 Mrd. € stellten sich am 22.10.2021 wie folgt dar:

Abbildung 5

Inanspruchnahmen des NRW-Rettungsschirms, Stand 22.10.2021 (in Mrd. €, gerundet)



Nach den bisher geleisteten Zahlungen und beschlossenen Ausgaben stehen noch rd. 7,14 Mrd. € aus dem NRW-Rettungsschirm zur Verfügung. Von der im Haushaltsplan 2021 vorgesehenen Kompensation von Steuermindereinnahmen i. H. v. 4,62 Mrd. € sind bisher rd. 1,77 Mrd. € geflossen. Unter Berücksichtigung der verbleibenden rd. 2,85 Mrd. € zur Kompensation der Steuermindereinnahmen 2021 beträgt das momentan noch nicht verplante Volumen des NRW-Rettungsschirms rd. 4,29 Mrd. €. Da die Steuereinnahmen nach der Steuerschätzung vom Mai 2021 um rd. 1,47 Mrd. € höher erwartet werden, könnte sich die Kompensation entsprechend verringern und das verfügbare Volumen des NRW-Rettungsschirms auf rd. 5,76 Mrd. € erhöhen.¹²

Zusätzlich ist aber zu berücksichtigen, dass der Entwurf des Haushaltsgesetzes 2022 einschließlich des Haushaltsplanentwurfs 2022 weitere Entnahmen aus dem NRW-Rettungsschirm i. H. v. insgesamt rd. 4,58 Mrd. € vorsieht. Ein Teilbetrag i. H. v. 3,65 Mrd. € entfällt auf die Kompensation der Steuermindereinnahmen des Jahres 2022¹³ und ein Teilbetrag i. H. v. 930,9 Mio. € auf die vorgesehene Aufstockung der

¹² Aktualisierung der im Jahresbericht 2021, Teil A, auf S. 54 vorgenommenen Berechnung.

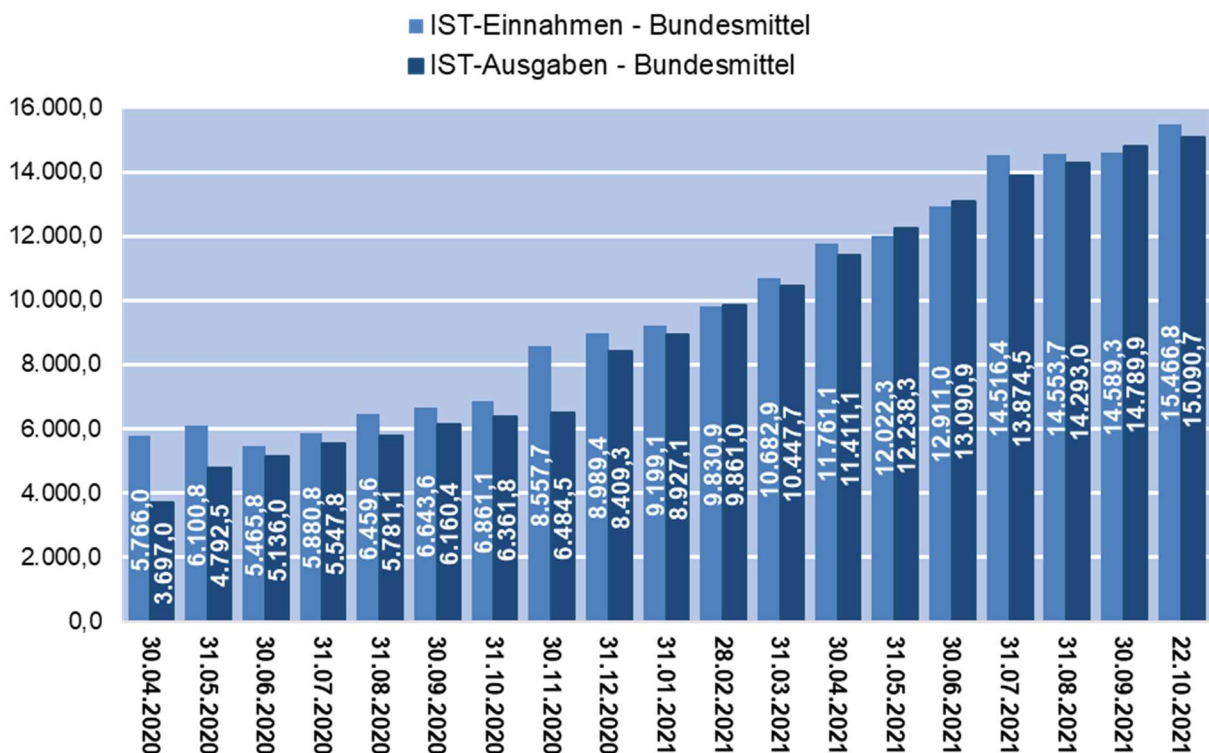
¹³ Haushaltsplanentwurf 2022, Kapitel 20 020 Titel 234 10.

Finanzausgleichsmasse des Steuerverbundes im Wege der Kreditierung.¹⁴ Bei Berücksichtigung dieser Entnahmen wäre der NRW-Rettungsschirm dann fast aufgebraucht.

Im Haushaltsjahr 2020 wurden insgesamt rd. 8,99 Mrd. € für mit Bundesmitteln finanzierte Corona-Maßnahmen vereinnahmt und rd. 8,41 Mrd. € verausgabt. Im Haushaltsjahr 2021 wurden bis zum 22.10.2021 weitere rd. 6,48 Mrd. € vereinnahmt und weitere rd. 6,68 Mrd. € verausgabt.¹⁵ Die Ist-Einnahmen von Bundesmitteln im Landeshaushalt und die Ist-Ausgaben für die bundesfinanzierten Corona-Maßnahmen stellen sich seit dem 30.04.2020 wie folgt dar:

Abbildung 6

Ist-Einnahmen von Bundesmitteln und Ist-Ausgaben von Bundesmitteln für bundesfinanzierte Corona-Maßnahmen (in Mio. €, gerundet)



¹⁴ Haushaltsplanentwurf 2022, Kapitel 20 020 Titel 234 15.

¹⁵ Vorlage 17/5386: Für die Umsetzung des Aktionsprogramms „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ werden aus der Titelgruppe 84 in den Kapiteln 05 010 und 07 010 Bundes- und Landesmittel bereitgestellt. Bei den hier erfassten Ist-Ausgaben wurden die anteiligen Bundesmittel auf Grundlage der in der Vorlage genannten Aufteilungsverhältnisse von Bundes- und Landesmitteln berücksichtigt.

Zu Beitrag 5 „Schulden des Landes“

Aktuell befindet sich der Entwurf des Haushaltsgesetzes 2022 in der parlamentarischen Beratung. Nach der Gesetzesbegründung steht dieser Entwurf weiterhin unmittelbar und deutlich unter dem Eindruck der anhaltenden Corona-Pandemie. Die Voraussetzungen einer Notsituation und einer Naturkatastrophe lägen auch für das Haushaltsjahr 2022 weiterhin vor. Die Kreditermächtigung von bis zu 25 Mrd. € für die Zwecke des NRW-Rettungsschirms solle auch im Haushaltsjahr 2022 unter Anrechnung der in den Haushaltsjahren 2020 und 2021 hierfür bereits aufgenommenen Kredite beibehalten und der NRW-Rettungsschirm fortgeführt werden.¹⁶

Die nach der neuen Finanzplanung 2021 bis 2025 im Jahr 2025 vorgesehene Tilgungsleistung von 500 Mio. € reicht nicht aus, um die Tilgung der ausnahmesituationsbedingten Kredite bei einer vollständigen Inanspruchnahme der Kreditermächtigung von 25 Mrd. € gleichmäßig auf den im Jahr 2020 beginnenden 50-jährigen Tilgungszeitraum zu verteilen. Nach der ersten Tilgungsrate im Jahr 2024 von 200 Mio. € sind hierzu ab dem Jahr 2025 im Durchschnitt rd. 551 Mio. € pro Jahr zu tilgen. Hinzu kommt, dass die in der Finanzplanung 2021 bis 2025 geplanten Haushalte noch nicht die Belastungen für den Landeshaushalt zur Leistung des Landesanteils an den Wiederaufbauhilfen im Zusammenhang mit der Starkregen- und Hochwasserkatastrophe im Juli 2021 berücksichtigen, da diese Finanzplanung vor der Katastrophe aufgestellt wurde. Demzufolge muss das Land diese Mindereinnahmen i. H. v. jährlich mindestens 50 Mio. € (und ggf. bis zu 100 Mio. €) zusätzlich kompensieren. Dies unterstreicht die Notwendigkeit, bereits in der Haushaltsplanung durch gezielte Prioritätensetzung konkrete Einsparmöglichkeiten zu realisieren.¹⁷

Der dem Entwurf des Haushaltsgesetzes 2022 beigefügte Kreditfinanzierungsplan für das Haushaltsjahr 2022 weist im Ergebnis eine Nettoneuverschuldung von insgesamt 0 € aus.¹⁸ Der in Einnahmen und Ausgaben ausgeglichene Haushaltsplanentwurf 2022 ohne Nettoneuverschuldung kommt hingegen nur deshalb zustande, weil im Haushaltsplanentwurf 2022 Einnahmen aus dem NRW-Rettungsschirm i. H. v. insgesamt rd. 4.579,9 Mio. € eingestellt sind, diese Mittel sind aber ihrerseits

¹⁶ Drs. 17/14700, S. 33 ff.

¹⁷ So schon der LRH in der Stellungnahme 17/4337, S. 4 f., zum Entwurf des Haushaltsgesetzes 2020.

¹⁸ Drs. 17/14700, S. 31. Differenz zwischen den Einnahmen aus Krediten und Tilgungsausgaben für Kredite sowohl im öffentlichen Bereich wie auch am Kreditmarkt.

kreditfinanziert. Eine Etatisierung von entsprechenden Einnahmen aus Kreditaufnahmen sowie von Ausgaben für Zuführungen an den NRW-Rettungsschirm erfolgt hingegen nicht. Folglich kommt der Haushaltsplanentwurf 2022 nicht ohne kreditfinanzierte Mittel aus, auch wenn es sich dabei um „coronabedingte Sondereffekte“ handeln sollte.¹⁹

Zu Beitrag 6 „Haushaltsvolumen, Finanzierungssaldo und andere Haushaltskennziffern“

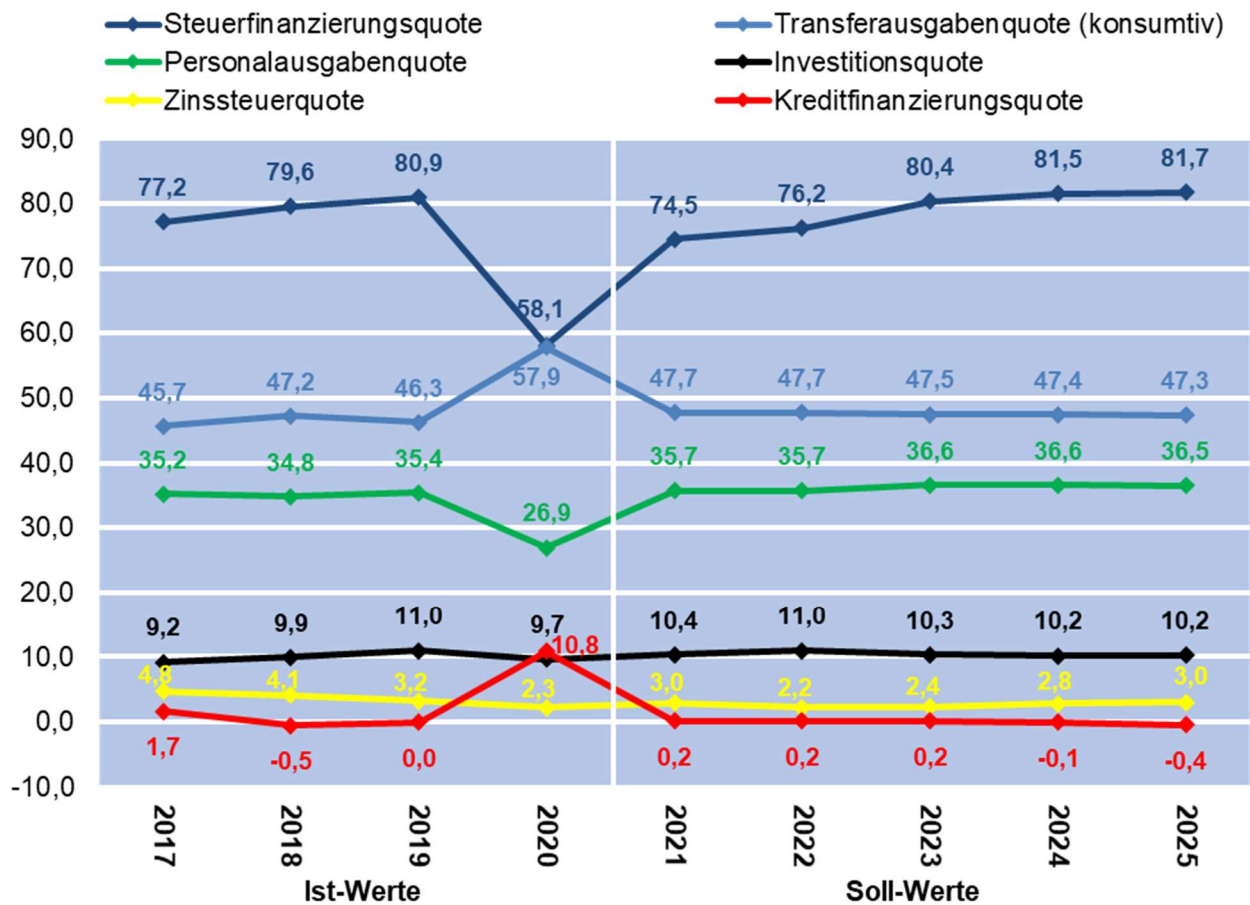
Die im Jahresbericht, Teil A, dargestellte Abbildung 20²⁰ zur Entwicklung von Haushaltskennziffern aus Einnahmen und Ausgaben des Landeshaushalts wird nachstehend aktualisiert:

¹⁹ So schon der LRH in der Stellungnahme 17/4337, S. 9 f., zum Entwurf des Haushaltsgesetzes 2020.

²⁰ Jahresbericht, Teil A, S. 80.

Abbildung 7

Entwicklung von Haushaltskennziffern aus Einnahmen und Ausgaben des Landeshaushalts (in %)



Die Sollwerte des Jahres 2022 wurden nunmehr auf der Grundlage des Haushaltsplanentwurfs 2022 abgebildet. Die Sollwerte der Jahre 2023 bis 2025 wurden auf Basis der Finanzplanung 2021 bis 2025 errechnet. Das Nachtragshaushaltsgesetz 2021²¹ wirkt sich auf die Sollwerte des Jahres 2021 nicht aus. Die Zinssteuerquote verringert sich in der Planung ab dem Jahr 2022, wogegen sich die Investitionsquote etwas erhöht.

²¹ Gesetz über die Feststellung eines Nachtrags zum Haushaltsplan des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2021 (Nachtragshaushaltsgesetz 2021 – NHHG 2021) vom 09.09.2021 (Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen – GV. NRW. S. 1.053).

Zu Beitrag 7 „Fazit“

Das kreditfinanzierte Volumen des NRW-Rettungsschirms i. H. v. bis zu 25 Mrd. € ist endlich. Über die im Jahr 2020 verbrauchten rd. 8,23 Mrd. € hinaus wurden bis zum 22.10.2021 bereits folgende Beträge dem Landeshaushalt zugeführt und dort verwandt:

- 2,60 Mrd. € Ausgaben für Corona-Maßnahmen des Landes 2021
- 1,77 Mrd. € Ausgaben zum Ausgleich von Steuermindereinnahmen 2021
- 0,47 Mrd. € Ausgaben zur Aufstockung der Finanzausgleichsmasse

Danach hat der NRW-Rettungsschirm noch ein verfügbares Volumen von rd. 11,93 Mrd. €. Hiervon sind bereits rd. 7,63 Mrd. € durch Maßnahmen, die bei dem HFA als Corona-Maßnahmen angemeldet und von diesem freigegeben wurden, oder durch Veranschlagung im Haushaltsplan gebunden.²² Damit verbleiben noch rd. 4,29 Mrd. €²³ des Gesamtvolumens. Da die Steuereinnahmen nach der Steuerschätzung vom Mai 2021 um rd. 1,47 Mrd. € höher erwartet werden, könnte sich die Kompensation entsprechend verringern und das verfügbare Volumen des NRW-Rettungsschirms auf rd. 5,76 Mrd. € erhöhen.

Mindernd wirkt sich aber aus, dass der Entwurf des Haushaltsgesetzes 2022 einschließlich des Haushaltsplanentwurfs 2022 vorsieht, aus dem NRW-Rettungsschirm insgesamt rd. 4,58 Mrd. € zu entnehmen. Unter Berücksichtigung dieser Entnahmen ist der NRW-Rettungsschirm fast aufgebraucht, obwohl die Pandemielage noch besteht und das Ausmaß der mittelbaren Folgen für die Wirtschaft und die konjunkturelle Lage nicht kalkulierbar ist.²⁴

²² Rd. 4,31 Mrd. € für Corona-Maßnahmen des Landes, rd. 2,85 Mrd. € zum Ausgleich von Steuermindereinnahmen und rd. 0,47 Mrd. € zur Aufstockung der Finanzausgleichsmasse.

²³ Differenz durch Rundungen.

²⁴ Aktualisierung der im Jahresbericht 2021, Teil A, auf S. 88 vorgenommenen Berechnung.